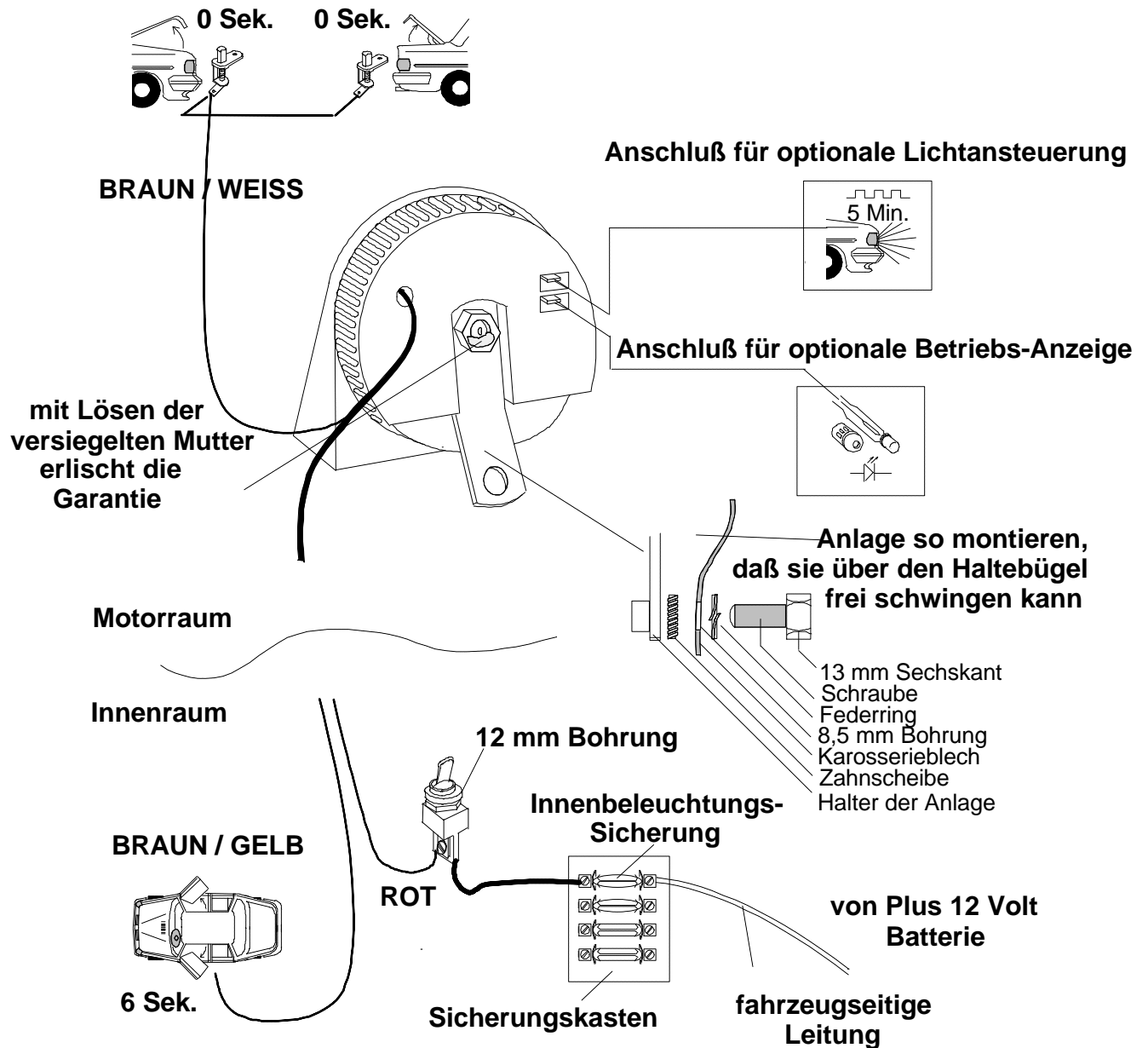


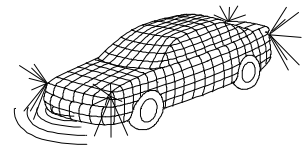
Montageanleitung AS 1210 kontakt



Kurzanleitung:

Anlage und Frontklappenkontakt im Motorraum montieren, die braun/weiße Leitung am Frontklappenkontakt anschließen. Leitung rot und braun/gelb in den Innenraum führen und dort die braun/gelbe Leitung an den fahrzeugei-

Art.Nr. 20007



Montageanleitung AS 1210 kontakt

tigen Türkontaktschalter anschließen. Die rote Leitung an dem Geheimschalter anschließen und den zweiten Anschluß des Schalters mit der gesicherten Seite der Innenbeleuchtungssicherung verbinden.

benötigtes Werkzeug:

Schraubendreher, Seitenschneider, Quetschzange, Prüflampe, Maul- oder Ringschlüssel 13 mm, evtl. Bohrmaschine, Bohrer 8,5 mm, 12 mm.

Grundsystem

Funktion:

Die AS 1210 kontakt überwacht im eingeschalteten Zustand die Kontakte der Front- und/oder Heckklappe sowie der Türen.

Sobald die Anlage über den Geheimschalter (oder sonstiges Schaltelement aus dem besy-Programm bzw. fahrzeugtypischen Schalter) aktiviert wird, verbleiben dem Betreiber ca. 20 Sek. um das Fahrzeug zu verlassen. Erst hiernach wird die eigentliche Überwachung aufgenommen.

Falls danach die Front- und/oder Heckklappe geöffnet wird, unter der Voraussetzung, daß sie zuvor min. 2 Sek. geschlossen war, erfolgt eine unverzügerte Alarmauslösung. Sollte jedoch eine der Türen ein Alarm-kriterium melden, so erfolgt der Alarm mit einer Verzögerungszeit von 6 Sek. Dies gestattet dem Betreiber die Anlage noch vor Alarmauslösung über den Geheimschalter auszuschalten.

Die akustische Alarmgabe erfolgt für max. 30 Sek. im Intervall (CH-Version Dauerton) über das eigene Alarmhorn. Optional kann über das Lichtansteuerpaket, Art.Nr. 20565, eine optische Alarmierung für 4 1/2 Min. (CH-Version 30 Sek.) über die fahrzeugeitigen Blinkleuchten abgegeben werden.

Jeder laufende Alarm kann jedoch sofort über den Geheimschalter beendet werden.

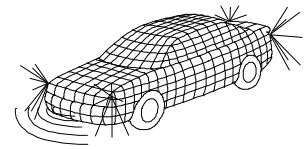
Nach Ablauf eines Alarms kann unter gleichem Zeitverhalten ein weiterer Alarm ausgelöst werden, wenn sich der Überwachungskreis zuvor min. 2 Sek. in seinem Sollzustand befand. Für die optionale Ultraschall-überwachung, Art.Nr. 20015, und dadurch für die Türkontakte ist die Anzahl der möglichen Folgealarmauslösungen entsprechend dem § 38 B StVZO auf 3 mal pro Scharfschaltphase begrenzt.

Zusätzlich kann optional eine Multi-Funktions-LED, Art.Nr. 20565, angeschlossen werden, über die die Alarmbereitschaft, nicht im Sollzustand befindliche Überwachungskreise und ein gewesener Alarm angezeigt wird.

Anleitung:

Zuerst ist, nachdem die Batterie abgeklemmt wurde (ACHTUNG: Bei Fahrzeugen mit Datenspeicher u.U. Verlust der Daten), der optimale Montageplatz für die AS 1210 k zu ermitteln. Dieser sollte an einer möglichst von außen nicht zugänglichen, max 1,8 m von dem Schalter entfernten jedoch abstrahlgünstigen Stelle z.B. im Motorraum gefunden werden. Hierbei ist darauf zu achten, daß die Anlage nicht in direkter Wärmestrahlung der Auspuffanlage montiert wird.

Art.Nr. 20007



Montageanleitung AS 1210

kontakt

Bei den meisten Fahrzeugen wird eine ca. 8,5 mm Befestigungsbohrung bereits vorhanden sein. Falls eine neue Bohrung erstellt werden muß, ist darauf zu achten, daß sich auch hinter der zu bohrenden Stelle keine Aggregate oder Kabel befinden, und daß man auch dort mit dem 13 mm Schlüssel arbeiten kann.

Anschließend ist die Anlage anzuschrauben. Hierbei ist die aufgezeichnete Montagefolge der Zahnscheibe und des Federrings genau einzuhalten, um eine einwandfreie Masseverbindung zum Fahrzeugblech zu erzielen (notfalls die Montagestelle etwas freikratzen).

Nachdem überprüft wurde, daß die Anlage frei schwingen kann (notfalls die Anlage über den Haltebügel etwas vom Fahrzeugblech abbiegen), sind die rot und braun/gelbe Leitung entlang der werkseitigen Leitungen in den Fahrzeuginnenraum zu führen. Das braun/weiße Kabel wird zum Anschluß an dem noch zu installierenden Frontklappenkontakt benötigt.

In der Spritzwand (dem trennenden Blech zwischen Motor- und Innenraum) befinden sich Kabeldurchführungen, durch die man in den Innenraum gelangt. U.U. ist hierzu ein Segment aus der Gummitülle aufzuschneiden.

Tips:

Falls es einfacher sein sollte, ein Kabel durch die Tülle von innen nach außen zu führen, so kann mit einer zusätzlichen Leitung eine Zugschleife erstellt werden, durch die die Kabel in den Innenraum gezogen werden.

Frontklappenkontakt

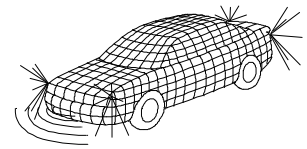
Funktion :

Bei geschlossener Haube ist der Schaltkontakt geöffnet. Sobald durch Öffnen der Haube der Kontakt gegen Masse schaltet, wird Alarm ausgelöst. Zur Funktion muß die Alarm-Anlage mindestens 20 Sek. eingeschaltet und die Frontklappe länger als 2 Sek. geschlossen sein.

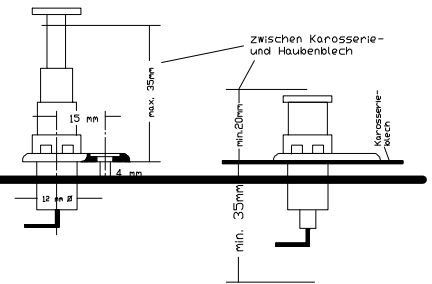
Anleitung :

Falls werkseitig kein Frontklappenkontakt vorhanden ist, wird der beigefügte Teleskopkontakt an der Anschlagseite der Frontklappe montiert. Hierzu ist ein Montageort auszuwählen, an dem bei geschlossener Haube ein Spalt von min. 22 mm jedoch max. 38 mm ist. Unter dem Karosserieblech muß an dieser Stelle ein Freiraum von min. 35 mm sein und es muß die Möglichkeit bestehen, dort ein Kabel hinzuführen. Nach dieser Kontrolle können die Bohrungen für den Kontakt und die Befestigungsschraube erstellt werden. (Kontakt 12 mm, Schraube 4 mm in einem Mittenabstand von 16mm zueinander).

Art.Nr. 20007

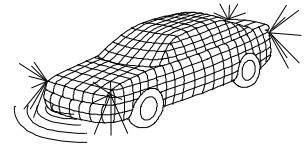


Montageanleitung AS 1210 kontakt



Das braun/weiße Kabel der AS 1210 k ist entlang der werkseitigen Leitungen zum Frontklappenkontakt zu führen. Hierbei ist darauf zu achten, daß keine drehenden oder heißen Teile mit dem Kabel in Berührung kommen können. Leitung auf Länge schneiden, 5 mm abisolieren, mit einer Flachsteckhülse versehen und diese auf die Anschlußfahne des Kontaktes stecken. Bei Anschluß an einem vorhandenen Kontakt, ist das Kabel mit einer Flachsteckhülse mit Abzweig zu versehen, die vorhandene Leitung vom Schalter abzuziehen, mit der neu verlegten Leitung zu verbinden und gemeinsam wieder auf den Kontakt zu stecken. Kabelwege überprüfen und evtl. mit Kabelbindern befestigen.

Art.Nr. 20007



Montageanleitung AS 1210 kontakt

Tips :

Der Abstand zwischen Karosserie und Frontklappenblech läßt sich mit Knetmasse ermitteln. Diese auf die zu prüfende Stelle legen, die Frontklappe schließen und danach die Höhe messen.

Kontrolle :

Mit einer Prüflampe, deren eine Seite an Dauerplus angeschlossen ist, kann die Funktion des Frontklappenschalters an dem Anschluß des Schalters überprüft werden. Frontklappe geschlossen bzw. Schalter gedrückt = Lampe AUS, Frontklappe geöffnet = Lampe AN

Heckklappe:

An dem braun/weißen Kabel der AS 1210 k für die Frontklappenüberwachung kann alternativ oder zusätzlich ein Heckklappenkontakt angeschlossen werden. Die dabei u.U. erforderliche Montage eines Haubenkontaktes bzw. das Verlegen der Leitung erfolgt unter der gleichen Vorgehensweise wie bei dem Frontklappenkontakt.

Der elektrische Anschluß wird dadurch erstellt, daß die Leitung vom Heckklappenkontakt, u.U. zusätzlich zum Frontklappenkontakt, mit der braun/weißen Leitung verbunden wird.

Wichtig.

Falls die Front- und Heckklappe gemeinsam überwacht werden, ist eine Alarmauslösung vom Heckklappenkontakt nur dann möglich, wenn die Frontklappe geschlossen ist bzw. ist eine Alarmauslösung der Frontklappe nur möglich, solange die Heckklappe geschlossen ist.

Türkontakte

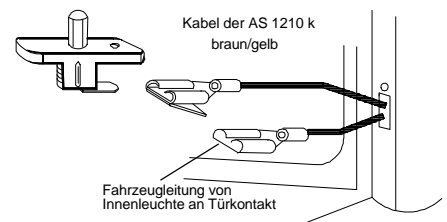
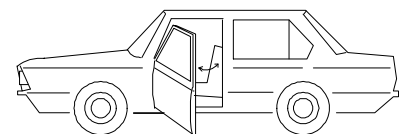
Funktion :

Da bei den meisten Fahrzeugen alle Türkontakte elektrisch miteinander verbunden sind, wird durch einen Anschluß das Öffnen jeder Tür erkannt und Alarm ausgelöst. Zur Funktion muß die Alarm-Anlage mindestens 30 Sek. eingeschaltet und alle Türen länger als 2 Sek. geschlossen sein. Der Alarm erfolgt mit einer Verzögerungszeit von 6 Sekunden.

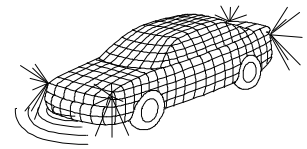
Anleitung :

Je nach Montageort der werkseitigen Türkontakte ist die Fußraumseitenverkleidung oder eine Abdeckkappe im Bereich des Türkontaktes zu entfernen. Die braun/gelbe Leitung ist entlang der werkseitigen Leitungen zu dem Anschlußpunkt des Türkontaktes zu führen. Hierbei ist darauf zu achten, daß diese Leitung nicht von Kanten o.ä. beschädigt werden kann. Leitung auf Länge abschneiden, 5 mm abisolieren und mit einer Flachsteckhülse mit Abzweig verbinden. Die werkseitige Leitung vom Türkontakt abziehen, auf die Anschlußfahne der Flachsteckhülse aufstecken und gemeinsam wieder auf dem Türkontakt befestigen.

Falls das Fahrzeug mehrere unterschiedlich gesteuerte Innenleuchten hat, so kann mit Trenndioden von der braun/gelben Leitung abgehend mit den



Art.Nr. 20007



Montageanleitung AS 1210 kontakt

Kennzeichnungsringen zu den unterschiedlichen Türkontaktkreisen die Überwachung gewährleistet werden .

Tips :

Fahrzeuge, die nicht an allen Türen mit Kontakten ausgerüstet sind, haben oftmals schon die dafür benötigten Blechausstanzungen. In diese Öffnungen können dann die als Ersatzteil erhältlichen Kontakte montiert werden und es ist dann nur noch eine Kabelverbindung zu einem bestehenden Türkontakt und die Masseverbindung erforderlich.

Kontrolle :

Mit einer Prüflampe, deren eine Seite an Dauerplus angeschlossen ist, kann die Funktion des Türkontaktschalters an dem Schalter überprüft werden. Tür geschlossen bzw. Schalter gedrückt = Lampe AUS, Tür geöffnet = Lampe AN.

EIN/AUS-Schalter:

Im Innenraum ist der Montageort für den Schalter zu ermitteln. Dieser sollte leicht zugänglich, jedoch von außen nicht einsehbar sein. Zur Befestigung ist eine 12 mm Bohrung zu erstellen. Auch hierbei ist darauf zu achten, daß hinter der Bohrung keine Kabel oder Armaturen beschädigt werden können und daß das Material, in dem der Schalter befestigt werden soll, nicht dicker ist, als die Gewindelänge der Schalterbefestigung abzgl. der Mutterstärke.

Statt des beigefügten Geheimschalters kann auch ein fahrzeugspezifischer Zusatzschalter verwendet werden, wenn dieser für Strombereiche von 1 mA bis 8 Ampere ausgelegt ist.

Die rote Leitung der Alarm-Anlage ist auf dem Schalter mit einer der beigefügten Flachsteckhülsen anzuschließen. Von dem zweiten Anschluß des Schalters ist die kurze Einzelleitung zur Innenbeleuchtungs-Sicherung (siehe Fahrzeughandbuch) weiterzuführen und dort an dem ständig stromführenden, gesicherten Anschluß anzuschließen.

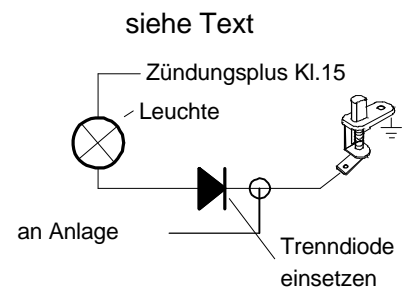
Fehlerhinweise Grundsystem:

Die Grundanlage hat keinerlei Funktion: Die Batterie ist noch nicht wieder angeklemt. Die Innenbeleuchtungssicherung ist noch nicht eingesetzt oder defekt (unbedingt Ursache ermitteln). Die Ausstiegszeitverzögerung ist noch nicht abgelaufen. Das Alarmhorn ist eingeklemmt montiert. Der Schalter ist nicht angeschlossen.

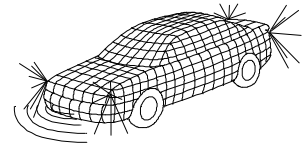
Funktion der Anlage nur bei eingeschalteter Zündung.: Der zweite Anschluß des Schalters ist nicht mit der Innenbeleuchtungssicherung sondern mit einer Sicherung verbunden worden, die nur bei eingeschalteter Zündung stromführend ist.

Fehlerhinweise Haubenkontakte:

Keine Alarmauslösung durch einen Haubenkontakt: Der zweite am gleichen Überwachungskreis angeschlossene Kontakt ist noch nicht in seinem Sollzustand. Die Ausstiegszeitverzögerung ist noch nicht abgelaufen. Der Anschluß ist mit einem Kontakt verbunden, der zusätzlich noch über einen Verbraucher mit Zündungs- oder Beleuchtungsplus verbunden ist.



Art.Nr. 20007



Montageanleitung AS 1210 kontakt

Falls die werkseitige Front- oder Heckklappenbeleuchtung an Zündungsstrom (Klemme 15) oder am Beleuchtungskreis angeschlossen ist, ist es erforderlich in die Leitung zwischen Leuchte und Kontakt eine Diode, mit dem Kennzeichnungssymbol zum Kontakt, einzufügen oder die Stromversorgung der Leuchte umzustecken.

Kurzschluß wenn Front- und Heckklappe gemeinsam geöffnet sind: Einer der fahrzeugseitigen Kontakte ist plus- und der zweite minusschaltend. Der plus-schaltende Kontakt ist unbedingt durch einen gegen Minus schaltenden Kontakt zu ersetzen.

Fehlerhinweise Türkontakte:

Keine Alarmauslösung der Türkontakte: Der Kontakt war noch nicht min. 2 Sek. in seinem Sollzustand. Es sind noch nicht alle Türkontakte geschlossen. Es wurden bereits 3 Alarmauslösungen in dieser Scharfschaltphase durchgeführt, und die Sperre entsprechend § 38 B StVZO ist aktiv.

Falls die Alarm-Anlage nur von einer Tür auslöst, obwohl nur eine Innenleuchte vorhanden ist und diese von allen Türen angesteuert wird, ist die braun/gelbe Leitung mit dem geschalteten Minusanschluß der Innenbeleuchtung zu verbinden (dies ist die Leitung die bei eingeschalteter Dauerinnenbeleuchtung von der Innenleuchte abgezogen werden kann, ohne daß das Licht ausgeht).

Bei Fahrzeugen mit Plus schaltenden Türkontakten ist parallel zur Innenbeleuchtung eine Relaispule anzuschließen, dessen Schaltkontakt die Leitung der Alarm-Anlage gegen Masse schaltet oder der Pegelinvertor aus dem besy-Zubehörprogramm einzusetzen.

Art.Nr. 20007